

SIFONE

HL®

ABLÄUFE

INFO
04/2015

Rekonstrukcija čistilnega vložka

HL133/30, HL133/40, HL135/30, HL135/40, HL137/30, HL137/40,
HL137.1/30, HL137.1/40, HL136N, HL136NT, HL136N.3



Opis proizvoda

Zgoraj navedeni odtoki so bili predelani in opremljeni z novim čistilnim vložkom (2K čistilni predal z zapornim pokrovom).

Prednost: 100% tesnost: po EN274 zahtevan preizkus na temperaturne spremembe je bil uspešno opravljen (glej Poročilo o preizkusu tgm).

odviti • izvleči • očistiti



HL HUTTERER & LECHNER GmbH
Brauhausgasse 3 -5, 2325 HIMBERG

Tel.: +43/(0)2235/86291-0
Fax DW 31 od. 52

E-Mail: office@hutterer-lechner.com
<http://www.hutterer-lechner.com>

LASTNOSTI

VGRADNJA

Nespremenjena

ČIŠČENJE

1. Zaporni pokrov odviti.
2. Čistilni predal izvleči in očistiti.

OPOMBA

Čistilni predali/telo „staro“ - „novo“ ni možno kombinirati!

KOMBINACIJA TELO/ČISTILNI PREDAL

Ausführung > Mai 2015



Ausführung < Mai 2015



NADOMESTNI DEL ZA ČISTILNI VLOŽEK > MAI 2015 HL0133.1EN



PAKIRANJE

Ostaja enako

TEŽA

Ostaja enaka

CENA

Ostaja enaka

DOBAVLJIV OD:

Prehod se izvaja tekoče (od KT19/2015)



Ausstellungsdatum: 12. Jänner 2015
Dieser Bericht umfasst 4 Seiten, 1 Anlage (2 Blatt)

tgm

Staatliche Versuchsanstalt

Kunststoff- und Umwelttechnik

FEDERAL INSTITUTE OF TECHNOLOGY
PLASTICS TECHNOLOGY AND
ENVIRONMENTAL ENGINEERING

KOPIE

Prüfbericht
TGM – VA KU 25 760

Raumspar-Waschtisch-Möbelsifon

Artikelbezeichnung HL 137/30 und HL 137/40

Auftraggeber: HL HUTTERER + LECHNER GmbH.

Anschrift: 2325 Himberg, Brauhausgasse 3-5

Auftrag eingelangt: 2014-10-08

Zeichen des Auftrages: Andreas Tolloschek

Prüfguteingang: A-2492 / 2014 12 02

Prüfzeitraum: KW52 /2014

TGM-Zahl: 39/15



Von der Fa. HL Hutterer + Lechner GmbH. wurde die ho. TGM-Versuchsanstalt, Kunststoff- und Umwelttechnik mit Prüfungen an einem Raumspar-Waschtisch-Möbelsifon gemäß ÖNORM EN 274-1:2002-04-01 beauftragt:

1. Beschreibung und Bezeichnung des Prüfstücke

Die gegenständlichen Prüfstücke haben folgende Bezeichnung lt. Auftraggeber:

HL 137/30 und HL 137/40 Raumspar-Waschtisch-Möbelsifon

Die entsprechenden Konstruktionszeichnungen sind in den Anlagen 1 und 2 dokumentiert.

2. Durchgeführte Prüfungen

2.1 Abmessungen gemäß ÖNORM EN 274-1, Pkt. 4.5

Die durch den Auftraggeber dokumentierten Abmessungen wurden normgemäß überprüft und entsprechen in allen Punkten den normativen Vorgaben.

2.2 Hydraulische Anforderungen gemäß ÖNORM EN 274-1, Pkt. 4.6, Tab. 4

In der folgenden Tabelle 1 sind die hydraulischen Anforderungen gegenübergestellt.

Prüfgegenstand	Anforderung für Ablauf mit Geruchsverschluss	Ergebnisse
HL 137/30	$\geq 0,6$ l/s	0,82 l/s
HL 137/40	$\geq 0,6$ l/s	0,83 l/s

2.3 Temperaturwechselprüfung gemäß ÖNORM EN 274-2, Pkt. 3

Die Raumspar-Waschtisch-Möbelsifons wurden der normgemäßen Wechseltemperaturprüfung unterzogen. Dabei waren von beiden Dimensionen alle Teile dicht.

Damit ist die Anforderung nach ÖNORM EN 274-1, Pkt. 4.3 erfüllt.



2.4 Dichtigkeit gemäß ÖNORM EN 274-1, Pkt. 4.7

Unmittelbar nach der Prüfung im Temperaturwechselfersuch wurde die Dichtigkeit nach ÖNORM EN 274-2, Pkt. 6.2 überprüft.

Auch dabei waren alle Teile aus beiden Dimensionen dicht.

2. Zusammenfassung

Der gegenständliche Raumspar-Waschtisch-Möbelsifon mit der Bezeichnung HL 137/30 und HL 137/40 Waschtisch-Möbelsifon wurde nach ÖNORM EN 274-1, bzw. -2 und -3 geprüft.

Es wurden alle zutreffenden Anforderungen der o.a. Normen erfüllt.

.....



Der vorliegende Bericht

umfasst

4 Seiten 1 Anlage (mit 2 Blatt)

Sachbearbeiter: Andreas Schmidt/Be

Wien, am 12. Jänner 2015



Prof. Dipl.-Ing. Andreas Schmidt
Zeichnungsberechtigter und Leiter

HR Dipl.-Ing. Karl Reischer
Direktor

Akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle
gemäß Bescheid BMWA 92714/589-IX/2/97
und gemäß Bescheid OIB-190-001/99-054



1. Die Ergebnisse in dieser schriftlichen Ausfertigung beziehen sich ausschließlich auf den beschriebenen Prüfgegenstand.
2. Die dem Auftraggeber zurückgestellten Unterlagen und Materialien sind, soweit erforderlich und möglich, durch die Versuchsanstalt gekennzeichnet.
3. Mitteilungen über den Inhalt dieser schriftlichen Ausfertigung dritten Personen gegenüber werden nur bei Vorliegen einer schriftlichen Genehmigung des Auftraggebers gemacht.
4. Auszugsweise Wiedergabe dieser schriftlichen Ausfertigung bedarf der schriftlichen Genehmigung der Versuchsanstalt.